

BVDW unterstützt Masterprogramm „Mobile Marketing“ der Leipzig School of Media

Vorlesungsbeginn am 24. Oktober 2013 / Wenige freie Studienplätze

Düsseldorf, 02. Oktober 2013 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. unterstützt auf inhaltlicher und fachlicher Ebene den berufsbegleitenden Masterstudiengang „Mobile Marketing“, den die Universität Leipzig und die Leipzig School of Media ab dem kommenden Wintersemester 2013/14 anbieten. Es ist das erste berufsbegleitende Weiterbildungsangebot zu diesem Schwerpunkt in Deutschland und richtet sich an künftige Spezialisten aus Telekommunikation, Werbung, Medien, Handel, Dienstleitung bzw. an Fach- und Führungskräfte einschlägiger Dienstleister sowie an Marketingfachleute in Unternehmen aller Branchen. Vermittelt werden Kenntnisse und Fertigkeiten zur Organisation, Steuerung und Vermarktung digitaler Medienangebote. Die Universität Leipzig nimmt entsprechend dem Sächsischen Hochschulgesetz die Prüfungen ab und verleiht bei einem erfolgreichen Studienabschluss den akademischen Grad „Master of Science“, die Leipzig School of Media organisiert den Studiengang und betreut die Teilnehmer.

„Als Verband einer sich rasant weiterentwickelnden Branche beteiligt sich der BVDW seit mehreren Jahren an der Qualifizierung und Förderung von Nachwuchskräften“, erklärt **Harald R. Fortmann** (Cribb Personalberatung), Vizepräsident des Bundesverbands Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. „Die Bedeutung des Mobilens nimmt eine immer wichtigere Rolle ein und ist mittlerweile existenziell in der Marketingstrategie von Institutionen, Unternehmen und Verwaltungen.“ Bereits heute sei der Bedarf an exzellent ausgebildeten Fachkräften wesentlich höher als das aktuelle Angebot auf dem Stellenmarkt.

Führungskräfte für Digitale Medien praxisnah ausbilden

Ziel ist die exzellente Ausbildung künftiger Führungskräfte in den Bereichen Digitale Medien und Mobile Marketing. Bewerbungen für die letzten begrenzten Studienplätze sind noch bis Anfang Oktober möglich, die Lehrveranstaltungen beginnen am 24. Oktober 2013.

Harald R. Fortmann: „Der erste Masterstudiengang für Mobile Marketing wird den Studenten helfen, den Anforderungen der Unternehmen der digitalen Wirtschaft in Deutschland zu entsprechen.“

Über den Studiengang

Der Studiengang ‚Mobile Marketing‘ vermittelt Kenntnisse zur Planung, Steuerung und Umsetzung mobiler (Marketing-)Aktivitäten und Angebote, technische Kompetenzen sowie Marketing- und Managementwissen. Das Weiterbildungsangebot umfasst vier Studiensemester und richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Telekommunikation, Werbung, Medien, Handel und

Dienstleistungsbranche sowie an Marketingfachleute in Unternehmen aller Branchen. Der Studiengang wird parallel zum Job absolviert. Zu den Studienvoraussetzungen zählen ein erster Hochschulabschluss sowie berufspraktische Kenntnisse von mindestens einem Jahr.

Weitere Informationen zum Studiengang und zur Anmeldung:
<http://www.leipzigsofmedia.de/master-mobile-marketing/>

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:
http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_unterstuetzt_masterprogram_m_mobile

Kontakt:

Tim Woodroffe, Referent der Geschäftsführung, Marketing und HR
Tel: +49 211 600456-11, E-Mail: woodroffe@bvdw.org

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**